

Checkliste Gebäuderundgang zum Thema Energie



Zur Begehung Grundrisse und Erfassungsformulare für
Energie- und Wasserverbrauch mitnehmen

Gebäudedaten	
Einrichtung, Ort	
Name des Gebäudes	
Anschrift des Gebäudes	
Nutzer und Nutzungsart	
Baujahr, Denkmalschutz, Bauweise	
Kontaktperson (Name, Funktion, Anschrift)	
Datum der Begehung	
Teilnehmende an der Begehung	
Existiert für das Gebäude ein Energiegutachten?	
Werden die Zählerstände regelmäßig abgelesen?	
Verbrauch Strom 20..	
Verbr. Heizenergie 20..	
Heizenergie/m ² Nutzfläche	

Nutzung		
Ausgangszustand	Kommentar	Handlungsempfehlungen
Wie hoch ist die Auslastung? Wie ist die langfristige Perspektive? Gibt es Möglich- keiten gemeinsamer Nutzung?		Mit Kooperationsgemeinden, ökumenisch oder kommunal Gebäude gemeinsam nutzen
Wie wird geheizt und gelüftet? Stoßlüftung oder auf Kipp? Welche Temperaturen?		Heizstrategie evtl. überarbeiten und öffentlich aushängen, Anweisung zur Stoßlüftung,
Heizstrategie in der Kirche:		Diskussion im Presbyterium über

Entsprechen die Temperaturen den Empfehlungen der Landeskirchen? (siehe Baurichtlinie) Gibt es Feuchtigkeitsprobleme in der Kirche? Passt die Heizstrategie zu den Empfehlungen in der Corona-Zeit?		das gewünschte Temperaturniveau, evt. Anpassung. Messung von Temperatur und Feuchte in der Kirche.
Ist die Raumbellegung so ausgerichtet, dass mehrere Veranstaltungen hintereinander liegen, was Heizenergie spart?		Optimierung der Belegung, möglichst mehrere Nutzungen am gleichen Tag, ggf. nicht benötigte Heizstränge herunterfahren
Kommunikation mit den verschiedenen Nutzergruppen: Werden Einsparziele und Erfolge kommuniziert? Wissen die Nutzenden über die Instrumente Bescheid?		Öffentlichen Ausgang über Ziele und Erfolge, regelmäßige direkte persönliche Infos an die verschiedenen Gruppen, Absprache über Verantwortlichkeiten
Öffentlich einsehbare Heizstrategie?		Informationen über gewünschte Einstellung der Thermostatventile öffentlich aushängen

Heizungsanlage		
Ausgangszustand	Kommentar	Handlungsempfehlungen
Informationen zum Kessel: Kesselart, installierte Leistung, Energieträger, Baujahr Kessel, Baujahr Steuerung		Evtl. Kesselaustausch planen, bevorzugt mit erneuerbaren Energieträgern
Wird die Heizung regelmäßig gewartet? Gibt es einen Wartungsvertrag? Wer ist die Wartungsfirma?		Bei Wartung den Installateur begleiten, Checkliste zur Wartung nutzen, s. Anhang
Liegen Bedienungsanleitung, Einstellprotokoll (Schaltzeiten und Temperaturen für Heizkreise/Nachtabenkung) und Anlagenschema aus?		Ggf. neu beschaffen und bereitlegen, Kurzbedienungsanleitung an den Heizkessel hängen
Wie hoch sind die Abgasverluste? (Siehe Schornsteinfegerprotokoll) Liegen die Protokolle aus?		Bei hohen Verlusten Reinigung durchführen lassen, ggf. Kessel tauschen
Ist die Vorlauftemperatur des Kessels bedarfsgerecht eingestellt?		Bei einer optimalen Einstellung der Heizkurve reicht die Vorlauftemperatur gerade noch zur Beheizung aus

Ist der Witterungsfühler richtig platziert?		Witterungsgeschützt an der Nordfassade
Sind die Schaltuhren richtig programmiert und die Sollvorgaben dokumentiert und noch aktuell?		An tatsächlichen Bedarf anpassen und Uhrzeit richtig einstellen (Sommer/Winterzeit)
Ist die Nachtabsenkung aktiviert?		Nachabsenkung um 2 – 6°C geringer als Tag einstellen
Kann nur das gesamte Gebäude beheizt werden oder ist eine Einzelraumsteuerung nach Belegungsplan möglich?		Zonierung mit verschiedenen Vorlauftemperaturen, bei Sanierung berücksichtigen, evtl. fernbedienbares System für die Einzelraumsteuerung einbauen
Auf welcher Stufe stehen mehrstufige Heizungspumpen? Wie hoch ist der Stromverbr.? Lohnt sich ein Austausch?		Versuchsweise 1 – 2 Stufen niedriger einstellen, ggf. Pumpe austauschen
Läuft ein Brennwertkessel im Brennwertmodus?		Menge des Kondensats prüfen, ggf. Einstellung anpassen, Installateur anfragen, evtl. hydraulischen Abgleich durchführen
Sind die Rohre und Ventile gedämmt?		Ggf. Verteilungen nachträglich dämmen
Sind Heizkörper in direkter Nachbarschaft zu Außentüren? Ist die Beheizung nicht erforderlich (z.B. im Windfang)?		Auf Frostschutz stellen, Ventil wenn möglich arretieren
Ist die Temperatur angemessen?		Thermostatventile maximal auf „3“, in den Fluren auf „1 – 2“, ggf. arretieren
Sind die Thermostatventile funktionsfähig?		Ggf. ersetzen, evtl. mit fernsteuerbarer Einzelraumregelung
Sind programmierbare Thermostatventile eine sinnvolle Lösung bei zeitweise genutzten Räumen und Gebäuden?		Ggf. nachrüsten
Können die Heizkörper ihre Wärme frei an den Raum abgeben?		Umbauungen, Vorhänge entfernen, ggf. Fernfühler montieren
Gluckern die Heizkörper?		Entlüften, Wasser nachfüllen
Pfeifen die Thermostatventile?		Hydraulischen Abgleich durchführen, Pumpendruck reduzieren
Ist die Anlage hydraulisch abgeglichen?		Ggf. Hydraulischen Abgleich durchführen lassen

Elektrogeräte und Beleuchtung		
Ausgangszustand	Kommentar	Handlungsempfehlungen
Sind Elektrogeräte in Betrieb, obwohl sie nicht benutzt werden? Stand-By-Betrieb?		Abschalten, Netzstecker ziehen, schaltbare Steckdosenleiste abschalten
Laufen Kühlschränke, obwohl sie nur gelegentlich genutzt werden?		Wenn möglich entsorgen, sonst abtauen, trocken wischen, Tür offenlassen
Sind noch Glühlampen vorhanden?		Außer in selten genutzten Räumen durch LED-Leuchtmittel ersetzen
Ist die Beleuchtung in nicht genutzten Räumen angeschaltet? Ist die Außenbeleuchtung unnötig in Betrieb?		Hinweisschilder, ggf. Bewegungsmelder installieren, Schaltzeiten der Außenbeleuchtung in Absprache ändern
Sind Lichtbänder getrennt schaltbar, je nach Lichtbedarf?		Lichtschalter markieren, ggf. getrennte Schaltung nachrüsten
Ist die Beleuchtung bei ausreichendem Tageslicht angeschaltet?		(Teilweise) abschalten, Hinweisschilder montieren, informieren
Sind noch 38 mm dicke Leuchtstoffröhren in Betrieb?		Durch LED-Röhren ersetzen

Kaltwasser		
Ausgangszustand	Kommentar	Handlungsempfehlungen
Sind wassersparende Armaturen vorhanden?		Durchflussbegrenzer einbauen
Sind die Armaturen und Toilettenspülungen dicht?		Abdichten. 1 Tropfen/Sekunde ergibt 6.000 l/Jahr, bei Warmwasser zusätzlich 280 kWh
Sind an den Toilettenspülkästen Spartasten?		Hinweisschild mit Anleitung für richtigen Gebrauch
Wird Trinkwasser zur Bewässerung von Außenanlagen genutzt?		Möglichst sparsam bewässern
Läuft der Wasserzähler, ohne das Wasser gebraucht wird?		Zählerstand abends und am nächsten Morgen kontrollieren, Leitungen auf mögliches Leck prüfen lassen

Warmwasser		
Ausgangszustand	Kommentar	Handlungsempfehlungen
Art der Warmwasserbereitung		
Sind alle Warmwasserzapfstellen notwendig?		Bedarf prüfen, ggf. Zufuhr unterbrechen oder elektr. Speicher abschalten bzw. über Zeitschaltuhr regeln
Wie hoch ist die Warmwassertemperatur?		Je nach Verwendungszweck begrenzen, Durchlauferhitzer auf Endtemperatur stellen, Legionellenschutz beachten
Sind elektrische Warmwasser-Kleinspeicher in Dauerbereitschaft?		Nur bei Bedarf anschalten. Temperatur reduzieren, für Legionellenschutz 1x täglich auf 60°C erwärmen
Ist eine zentrale Warmwasserbereitung angemessen?		Ggf auf dezentrale Warmwasserbereitung umstellen
Läuft die Umwälzpumpe für die Zirkulationsleitung 24 h am Tag?		Zeitschaltuhr einsetzen und nach Bedarf programmieren, Legionellenschutz beachten

Gebäudehülle		
Ausgangszustand	Kommentar	Handlungsempfehlungen
Gesamteindruck		Zustand beschreiben
Wie ist der Zustand der Dachdeckung? Ist die Dachschräge oder die oberste Geschossdecke gedämmt? Wenn ja, wie viel?		Ggf. oberste Geschossdecke dämmen, bei Dachsanierung auf ausreichende Dämmung achten
Geht über eine undichte Luke zum Dachboden Wärme verloren?		Ggf. erneuern oder abdichten
Wie gut ist der Wärmeschutzstandard der Fenster?		Ggf. erneuern
Sind die Dichtungsprofile an Türen und Fenstern intakt? Sind welche vorhanden?		Dichtung erneuern

Schließen die Außentüren und Fenster dicht?		Scharniere und Beschläge neu justieren, Fensterwartung durchführen lassen, Türschlitze abdichten
Sind Heizkörpernischen ungedämmt?		Nischen nachträglich dämmen
Sind die Außenwände gedämmt?		Ggf. nachträglich dämmen
Ist die Kellerdecke bei einem unbeheizten Keller gedämmt?		Ggf. Kellerdecke dämmen
Ist das Dach für Photovoltaik geeignet?		Bei hohem Stromverbrauch tagsüber und gutem Dachzustand ist PV sinnvoll und wirtschaftlich